

ANMELDUNG

Ich melde mich zur Teilnahme an dem Seminar:

Seminar-Nr.: ⇒ -

unter Anerkennung Ihrer Teilnahmebedingungen und Kenntnisnahme der Datenschutzhinweise* verbindlich an.

Mitglied der BÖR? ja nein (bitte ankreuzen)

Den Teilnahmebeitrag von insgesamt _____ € werde ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das Konto der BÖR unter Angabe des in der Anmeldebestätigung bezeichneten Verwendungszwecks überweisen.

Ihre Anmeldung senden Sie bitte über das Anmeldeformular der Website, per Mail oder Telefax (030/206 49 249) an die Geschäftsstelle.

Auszug aus den Teilnahmebedingungen:

Abmeldungen bitten wir unverzüglich bekannt zu geben. Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erstatten wir die volle Gebühr, bis 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50% der Seminargebühr. Danach und bei Nichtteilnahme (aus jedem Grund) ist die volle Gebühr zu zahlen.

*unsere Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet unter www.boer.de und die Datenschutzhinweise finden Sie auf der Rückseite des beiliegenden Anschreibens und unter www.boer.de.

Berufs-/Dienstbezeichnung:

Titel: _____

Name: _____

Vorname: _____

Behörde/Sozietät/Institution: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Möchten Sie über unsere aktuellen Veranstaltungen per E-Mail informiert werden? (dieses Einverständnis können Sie jederzeit unter berlin@boer-ev.de widerrufen) ja

Wünschen Sie eine gesonderte Rechnung? ja

Unterschrift: _____

(Themenwünsche für die Referierenden bitte auf ges. Blatt)

Prüfungsrecht - Aktuell 2021

- als zweitägiges Online-Seminar -

Termine: **21.01.2021** und **25.01.2021**
jeweils von 9:30 bis ca. 13:00 Uhr

Referenten:

Edgar Fischer,

Vors. Richter am Verwaltungsgericht Berlin

Dr. Christoph Jeremias,

Richter am Verwaltungsgericht Berlin

Veranstaltungs-Nummer: **3-02-21**

Veranstaltungsort: **Live-Online**

Es sind insgesamt 4 Blöcke à 90 min, verteilt auf 2 Tage

Seminargebühr: 350,00 € (Mitglieder 280,00 €)
inkl. Seminarunterlagen zum download

Auskünfte: Bundesvereinigung Öffentliches Recht

Friedrichstr. 95, Postbox 125, 10117 Berlin

Tel. 030-20 64 92 48, 030-200 59 777

Fax. 030-20 64 92 49

E-Mail: berlin@boer-ev.de

Internet: www.boer.de; www.boer-ev.de

Die Teilnahmezahl ist **begrenzt**. Sie können sich gerne bei uns vorab unverbindlich einen Platz reservieren.

Ihre Referenten

Edgar Fischer

Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Berlin

Dr. Christoph Jeremias

Richter am Verwaltungsgericht Berlin

Gute Gründe für Ihre Seminarteilnahme

Das zweitägige Vertiefungsseminar, das sich in erster Linie an Teilnehmer mit prüfungsrechtlichen Vorkenntnissen wendet, stellt die maßgebliche Rechtsprechung aus dem Jahr 2020 vor. Diese aktuellen Entscheidungen werden in die Systematik des Prüfungsrechts eingeordnet und dabei wichtige Fragen des Prüfungsrechts erörtert. Hierbei werden die Strukturen des Prüfungsrechts erläutert.

Dieses Seminar wird von den beiden Autoren der 7. Auflage des Standardwerks zum Prüfungsrecht gemeinsam gehalten.

Somit kennen die Referenten einerseits die neuesten Entwicklungen, andererseits haben sie aufgrund ihrer richterlichen Tätigkeit einen Überblick über praktische Fragen des Prüfungsrechts.

Das Programm

- Besetzung der Prüfungskommission
- Elektronische Prüfungsanmeldung
- Auswahl / Austausch der Prüfungsart
- Prüfungsart: Online- und elektronische Prüfung
- Befangenheit
- Rügeobliegenheit des Prüflings
- Prüfungsdauer
- Prüfungstermine und Mutterschutz
- Verschiebung der Prüfung wegen Corona?
- Ausbildungsmängel
- Prüfungsstoff
- Täuschung

- Prüfungsunfähigkeit
- Nachteilsausgleich
- Dauerleiden
- Rücktritt von der Prüfung
- Technische Störung bei Präsentation
- Folgen von Fehlern
- Unabhängige Bewertung
- Neubewertung und neuer Berufungszeitraum der Prüfer
- Bewertungsspielraum
- Bewertungsfehler
- Überdenkungsverfahren

Zur Person der Referenten

Herr Edgar Fischer ist seit 1993 Richter am Verwaltungsgericht Berlin.

Nach seiner Rückkehr aus der zwischenzeitlichen Abordnung zum Bundespräsidialamt ist er seit Anfang 2008 in einer für Prüfungsrecht zuständigen Kammer tätig, deren Vorsitzender er seit Herbst 2013 ist.

Herr Dr. Christoph Jeremias ist seit 2008 Richter am Verwaltungsgericht Berlin.

Unterbrochen von einer zweijährigen Abordnung an das Bundesverwaltungsgericht, war er langjährig in einer für Prüfungsrecht zuständigen Kammer tätig.

Herr Fischer und Herr Dr. Jeremias sind Autoren des Standardwerks „Prüfungsrecht“, das in 7. Auflage im C.H. Beck Verlag erschienen ist.

Das Seminar wendet sich u. a. an:

- Staatliche und universitäre Prüfungsämter
- Hochschulen, Fachhochschulen, Berufsakademien, Körperschaften öffentlichen Rechts
- Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte,
- Fachanwältinnen und Fachanwälte

Senden Sie uns Ihre Fragen und Anregungen zur thematischen Schwerpunktsetzung. Wenn es möglich ist, werden die Sie besonders interessierenden Themen im Verlauf des Seminars ausführlich behandelt. Einfach eine E-Mail oder ein Fax mit Ihren Themenvorstellungen an unsere Geschäftsstelle senden (bitte möglichst 1 Woche vor Seminartermin).

Zielsetzung: Die BÖR e.V. ist ein Forum für alle besonders mit dem öffentlichen Recht befassten Personen und Institutionen. Dazu gehören u.a. Rechtsanwaltschaft, Richterschaft, Verwaltung, Wissenschaft und Justizariate. Dabei wird Wert darauf gelegt, Themen in den Vordergrund zu stellen, die tätigkeitsübergreifend unter Beachtung neuer Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung am Arbeitsplatz besonderes Gewicht haben.

Technischer Hinweis

Für die Teilnahme an dem Online-Seminar benötigen Sie keine zusätzliche Software, sondern lediglich eine stabile Internetverbindung, einen Computer mit aktuellem Browser oder ein mobiles Endgerät sowie einen Lautsprecher/Kopfhörer. Kurz vor der Veranstaltung versenden wir per E-Mail die Zugangsdaten zum Seminar-Raum und weitere Informationen. Neben bzw. mit Ihrer Anmeldung benötigen wir daher die E-Mail-Adresse, unter der Sie diese Zugangsdaten und Informationen sicher erreichen.

Am Ende der Veranstaltung wird ein personenbezogenes **Teilnahmezertifikat** per Post übersandt, in welchem das Thema und der zeitliche Umfang (**6 Stunden**) bestätigt werden. Eine solche Urkunde ist in der Regel im Rahmen des **§ 15 FAO** für den Nachweis der jährlichen Pflichtfortbildung der Fachanwältinnen und Fachanwälte geeignet.